

## **F1 Bericht des Sachausschusses Kirchenpolitik**

Antragsteller\*in: Sachausschuss Kirchenpolitik

### **Text**

#### **Gewählte Mitglieder:**

Carina Hardzey, Elena Giannis, Marisa Ritter, Nils Schultz, Kilian, Alexander Berndt

#### **Für die Diözesanleitung:**

Benedict Barnick (bis 2021), Laura Hassel (seit 2021)

#### **Treffen:**

24.04.2020, 06.05.2020, 21.05.2020, 17.06.2020, 15.10.2020, 25.02.2021,  
14.04.2021

#### **Ziele:**

Auf der Diözesankonferenz im März 2020 wurde mit dem Antrag „Selbstbewusst katholisch 2.0 – kritische Loyalität als Haltung zur Positionierung und zum Umgang mit lehramtlichen Aussagen (in) der kath. Kirche“ beschlossen, dass der neugegründete Sachausschuss ein Folgeprojekt des Diskussionsabends „selbstbewusst katholisch“ erarbeitet. Ziel dieses Folgeprojektes sollte sein „die Standpunkte der KjG als demokratischer, katholischer, Kinder- und Jugendverband gegenüber dem Bistum transparent zu machen, an das gemeinsame Ringen um einen realitätsnahen Glauben konkretisierend anzuknüpfen und das Bistum seinerseits zu bewegen, die Standpunkte in die eigene Verkündigung aufzunehmen und kirchenpolitisch zu vertreten.“

#### **Bisherige Arbeit des Sachausschusses:**

Um dem Ziel des Antrages gerecht zu werden, haben wir uns im Sachausschuss nach der Diözesankonferenz 2020 dazu entschieden zunächst eine Grundlage zu schaffen, die es ermöglicht sich einen Standpunkt zu bilden. Nachdem der Diskussionsabend vor allem interessierte junge Erwachsene erreicht hat, war es uns darüber hinaus wichtig, dass unsere Folgeprojekte den Fokus verstärkt auf Kinder und Jugendliche legen. Deshalb haben wir uns als ersten Schritt für zwei Aktionstage entschieden. Einen Aktionstag für die Kinder- und einen für die Jugendstufe.

28 Für die Kinderstufe soll ein Aktionstag angeboten werden, der Kindern näher  
29 bringt was Kirche alles sein kann und wie vielfältig (nicht nur das Gebäude)  
30 Kirche sein kann. Im Fokus sollen dabei die vier Grundvollzüge der Kirche  
31 stehen. Diese sollen den Teilnehmenden auf spielerische und lebensnahe Art  
32 vermittelt werden und sie dazu befähigen, diese zu kennen, anzuwenden und  
33 reflektieren zu können.

34 Für die Jugendstufe bot sich dafür unserer Meinung nach ein an den Synodalen Weg  
35 angelehntes Planspiel an. Hierbei sollen die Teilnehmenden verschiedene  
36 Positionen und Blickwinkel einnehmen, um ein Verständnis der verschiedenen  
37 Seiten in der kirchenpolitischen Diskussion zu erlangen.

38 Beide Aktionstage konnten bisher aufgrund der aktuellen Corona-Lage nicht  
39 durchgeführt werden. Ein digitales Format wurde bisher nicht angedacht.  
40 Grundlegende Konzepte für beide Aktionstage in Präsenz wurden jedoch  
41 aufgestellt.

42 Zusätzlich zu den angedachten Aktionstagen auf Diözesanebene, soll die Idee des  
43 Planspiels zum Synodalen Weg auch in Kooperation mit der Bundesebene auf dem  
44 Katholik\*innen-Tag im Mai 2022 verwirklicht werden.

45 Abseits dieser Aktionen sollte es noch weitere, digitale Formate geben: Am  
46 12.03.2021 fand ein Online-Stammtisch zum Thema „Was hält mich?“ statt. Hier  
47 haben wir uns mit ca. 15 Teilnehmenden intensiv über die Nachrichten zu den  
48 Themen Missbrauch, Geschlechtergerechtigkeit, Sexualmoral, usw. und den Umgang  
49 der katholischen Kirche mit diesen Themen unterhalten. Hierbei stand vor allem  
50 die Frage im Raum, was uns alle trotzdem bewegt, weiterhin Teil dieser Kirche zu  
51 sein. Ein weiterer Stammtisch zum Thema Pfarreientwicklungsprozess folgte am  
52 06.05.2021. Hier stand die Situation der Teilnehmenden in ihren Pfarreien im  
53 Fokus. Neben einem allgemeinen Austausch sollte hier auch Feedback eingeholt  
54 werden und gebündelt ans Bistum weitergeleitet werden.

## 55 **Ausblick:**

- 56 • Im kommenden Arbeitsjahr sollen die beiden Aktionstage endlich stattfinden  
57 können!
- 58 • Weitere digitale Stammtische rund um das Thema Kirchenpolitik
- 59 • Veranstaltung zum Thema „Frauen in der Kirche“ gegen Ende des Jahres 2021
- 60 • Vorbereitung für das Planspiel auf dem Katholikentag im Mai 2022 in  
61 Zusammenarbeit mit der Bundesebene